

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen  
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg  
am Sonntag, 08.03.2026, 04:45 Uhr

Schlagzeile:

An der Küste sowie im Emsland zeitweise Nebel; bis zum Vormittag sowie in der Nacht zum Montag im Osten und Südosten lokal leichter Frost; tagsüber weiter sehr mild

Wetter- und Warnlage:

Ein Tiefausläufer über der Nordsee sorgt zunächst für zeitweise wechselhaftes und neblig-trübes Wetter, bevor im Tagesverlauf Hochdruckeinfluss wetterbestimmend wird.

FROST:

Bis zum Vormittag sowie in der Nacht zum Montag im Wendland sowie im Göttinger Raum, in der Nacht zum Montag zusätzlich in der Lüneburger Heide lokal leichter Frost bis -1 Grad.

NEBEL:

Bis zum Vormittag auf den Inseln sowie in Teilen des Emslandes zeitweise Nebel, dabei Sichten unter 150 m gering wahrscheinlich. In der Nacht zum Montag im Emsland erneut Nebel, dabei Sichten unter 150 m wahrscheinlich.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Niedersachsen und Bremen

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Vorhersage:

Heute nach wolkeigem Tagesstart oft heiter. An der See möglicherweise länger neblig-trüb, nach Norden anfangs noch etwas Regen. Höchstwerte um 8 Grad auf den Inseln, um 12 Grad in Ostfriesland und bis 19 Grad im Südwesten. Schwachwindig.

In der Nacht zum Montag insbesondere an der See und im Emsland gebietsweise Nebel, sonst gering bewölkt oder klar. Tiefstwerte +5 Grad auf den Inseln, sonst zwischen +4 und -1 Grad. Weiter schwachwindig.

Am Montag nach Nebelauflösung verbreitet sonnig und niederschlagsfrei. Temperaturen bei 9 bis 14 Grad an der See, sonst 15 bis 18 Grad. Schwachwindig.

In der Nacht zum Dienstag überwiegend sternenklar, im Nordwesten von der Nordsee aufkommender Nebel oder Hochnebel, niederschlagsfrei. Tiefstwerte bei +5 Grad an der See und im Emsland bis -1 Grad im Wendland. Schwachwindig.

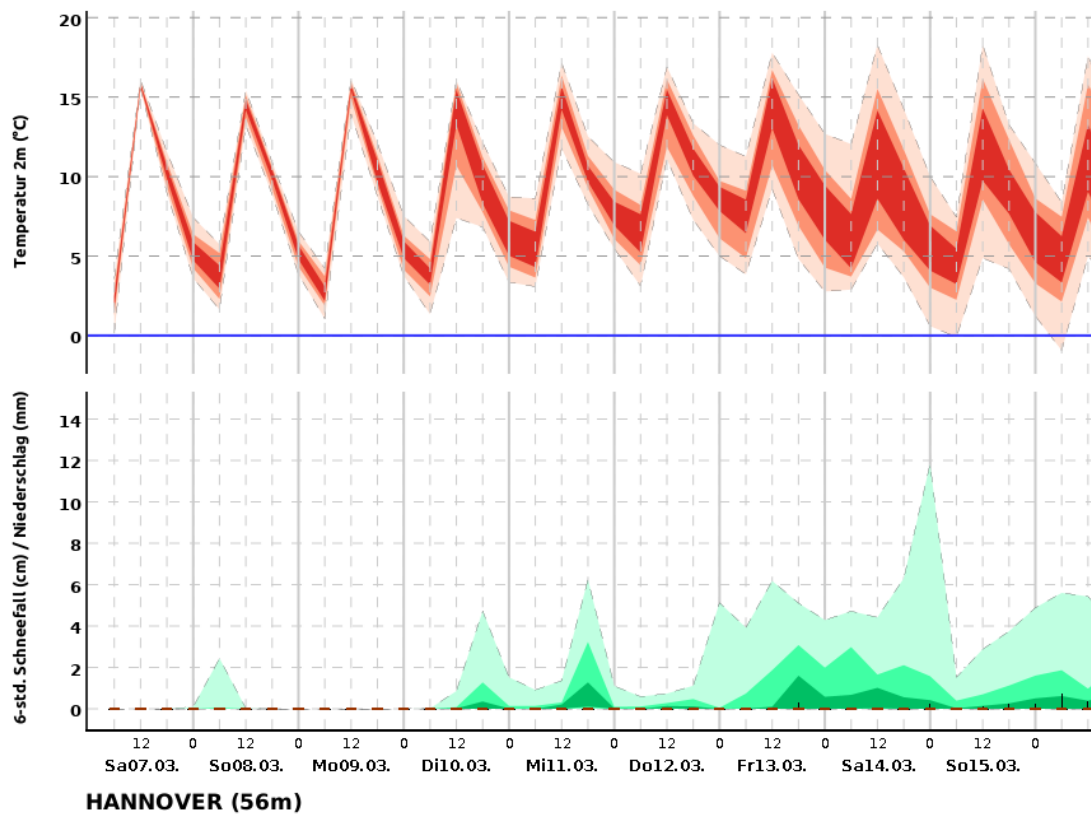
Am Dienstag im Nordwesten länger trüb, sonst oft heiter, am Nachmittag im Süden und Südwesten geringes Schauerisiko. Temperaturen um 10 Grad auf den Inseln, 13 Grad in Bremen bis 17 Grad in Göttingen. Weiterhin schwachwindig.

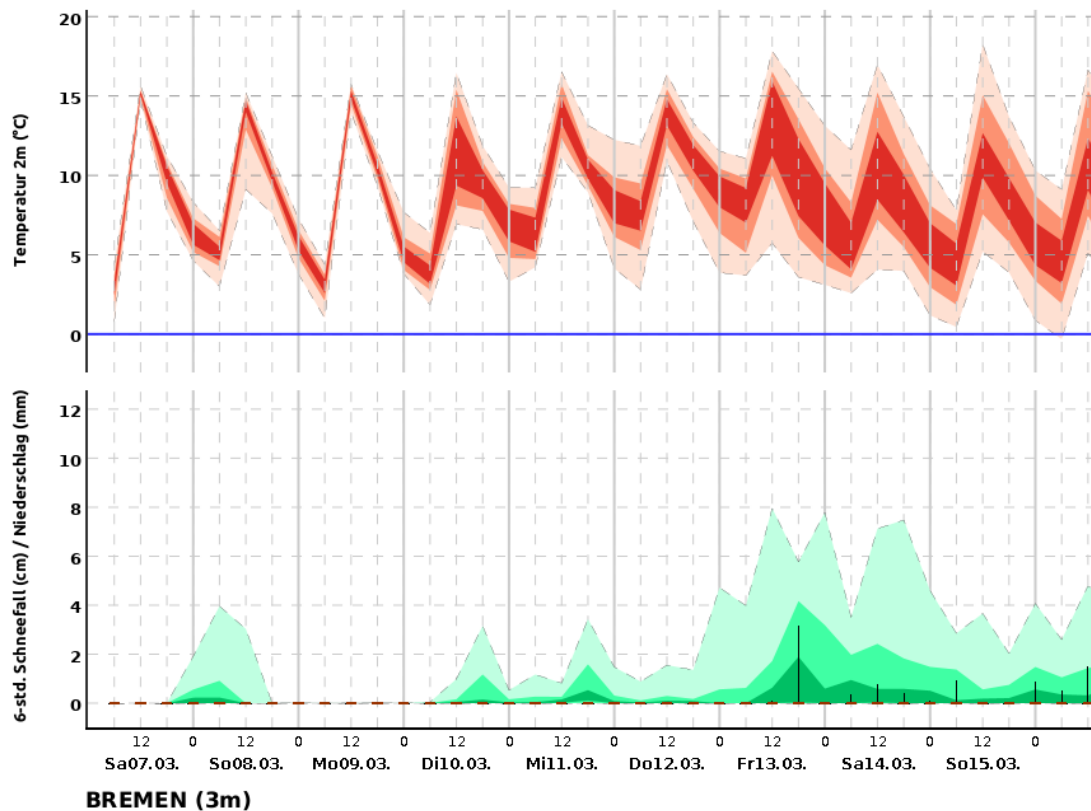
In der Nacht zum Mittwoch nach Norden hin wolkgig oder trüb und etwas Regen, gen Süden nach abklingenden Schauern gering bewölkt oder klar, örtlich Nebel. Tiefstwerte zwischen 7 und 3 Grad. Schwachwindig.

Am Mittwoch Wechsel von Sonne und Wolken mit einzelnen Regenschauern. Höchstwerte um 10 Grad auf den Inseln bis 16 Grad in Wolfsburg und Hannover. Schwacher bis mäßiger Süd- bis Südwestwind.

In der Nacht zum Donnerstag wolkgig, örtlich etwas Regen. Temperaturrückgang auf Werte zwischen 8 und 5 Grad. Schwacher, an der See mäßiger Süd- bis Südwestwind.

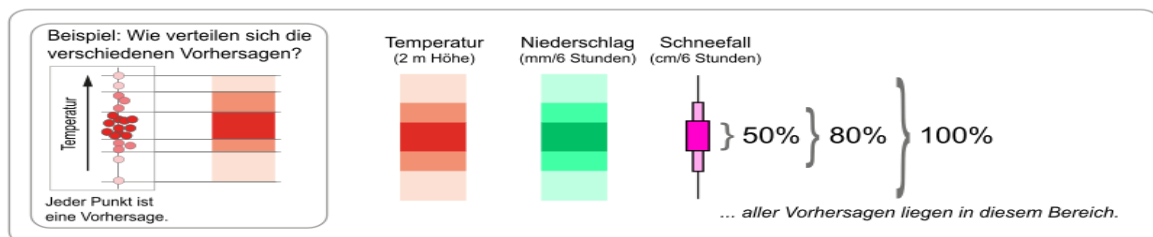
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Tschapek